

# Für Sie gelesen = Lu pour vous

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **80 (1989)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Für Sie gelesen

## Lu pour vous

### Der Bund – kurz erklärt

In knapper und übersichtlicher Form gibt die Broschüre im Format A4 auf rund 40 Seiten einen leicht verständlichen Überblick über die Institutionen des Bundes sowie die Hauptaufgaben der Departemente und ihrer Ämter. In Kurzform wird so eine Lektion Staatskunde vermittelt. Der Leser findet Antworten auf die Fragen: Was ist eine Einfache Anfrage, eine Interpellation, ein Postulat, eine Motion oder eine Volksinitiative? In der Zeit der vielen hängigen energiepolitischen Geschäfte kann diese Broschüre dem Leser eine wertvolle Hilfe sein.

Die Broschüre ist in deutscher, französischer und italienischer Sprache erhältlich und kann kostenlos – unter Beilage einer an sich adressierten Klebeadresse – bei der Eidg. Drucksachen- und Materialzentrale (EDMZ), 3000 Bern, bestellt werden. *Ho*

### Sicherung der Zukunft durch die Beherrschung der Gegenwart

#### Die Entsorgung radioaktiver Abfälle in Westeuropa

40 S., A4, farbig illustriert.

Die vor kurzem von der UNIPeDE herausgegebene Broschüre befasst sich mit der Entsorgung von radioaktivem Abfall, einem Thema, über welches in der Öffentlichkeit immer noch beträchtliche tiefverwurzelte Bedenken bestehen. So ist z. B. die Auffassung weit verbreitet, dass bei der Erzeugung von Kernenergie grosse Mengen von hochradioaktivem Abfall entstehen, welcher für kommende Generationen eine Gefahr darstellt. Dies ist jedoch

nicht richtig, denn weniger als 5% der Nuklearabfälle sind hoch radioaktiv und erfordern eine entsprechende Entsorgung. Der restliche Abfall ist um ein Hundert- oder Tausendfaches weniger aktiv und kann viel leichter aufbereitet und entsorgt werden. In der Broschüre werden die Verfahren beschrieben, welche bei der Handhabung und Entsorgung von nuklearen Abfällen in den UNIPeDE-Mitgliedsländern zur Anwendung gelangen.

Die Broschüre ist in deutscher, französischer und englischer Sprache erhältlich. Einzel-exemplare können solange Vorrat zum Preis von Fr. 7.50 pro Exemplar beim Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, 8023 Zürich, bestellt werden. Grössere Bestellungen sind an die UNIPeDE, 39, av. Friedland, 75008 Paris, zu richten. *Ps*

### Informatisierung: Wachstum der Grenzen

Dieter G. Altenpohl/Jürgen H.O. Hofmann. Verlag Industrielle Organisation. 130 S., Abb., Tab., gebunden, laminiert. Preis: Fr. 64.–.

Bekannte Persönlichkeiten der europäischen Wirtschaft nehmen in diesem Buch Stellung zu den Auswirkungen der Informatisierung auf Politik, wirtschaftliche Entwicklung, Schulung, Arbeitswelt und neue Märkte.

Mitte der Siebzigerjahre wurde zunächst in den USA, später auch in Frankreich, der Begriff «Informatisierung» eingeführt. Er ist nicht mit «Informatik» zu verwechseln. Informatik ist eine eng abgegrenzte Fachdisziplin, welche sich mit der elektronischen Datenverarbeitung (EDV) befasst. Die Informati-

sierung hingegen ist ein Oberbegriff, welcher eine Vielzahl gleichzeitig ablaufender Entwicklungen in Wissenschaft, Technik, Industrie und Administration mit weitreichenden Folgen für das soziale und politische Umfeld beschreibt.

Seit 1982 befasste sich die «Groupe de Talloires» im Rahmen zweitägiger Kolloquien mit dem Thema «Information als Ressource». 1984 wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, welche sich während eines Jahres dem Studium der Auswirkungen der Informatisierung auf Wirtschaft und Gesellschaft in Westeuropa widmete. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden im September 1985 in Talloires (Frankreich) anlässlich eines Seminars vorgestellt, und bei dieser Gelegenheit wurde die «Proklamation von Talloires» verabschiedet, welche im letzten Kapitel des Buches nachzulesen ist.

Das Buch ist allen Führungskräften zu empfehlen, welche den Gesamtüberblick über Ablauf und Auswirkungen der Informatisierung suchen. *Ps*

### Weil noch das Lämpchen glüht

#### (Lampen, Laternen und Licht)

Im Schweizerischen Museum für Volkskunde ist unter diesem Titel zurzeit eine Ausstellung zu



sehen, die den Anfängen und der Entwicklung der künstlichen Beleuchtung nachgeht. Gleichzeitig wurde ein Ausstellungskatalog herausgegeben, in welchem der Leser nicht nur Informationen zu den Exponaten findet, sondern auch einen Überblick über die Geschichte der künstlichen Beleuchtung.

Ebenso enthält der Katalog interessante Informationen über die Entwicklung der Elektrizität in der Schweiz, welche eng mit dem Tourismus verknüpft ist. So entstanden z.B. die ersten Kraftwerke in schon damals berühmten Touristenorten wie Interlaken, Luzern, Davos oder Vevey. Die ersten Glühlampen brannten im Hotel «Engadiner Kulm» in St. Moritz.

Die wichtigsten geschichtlichen Daten über die Entwicklung der künstlichen Beleuchtung sind in einer Zeittafel zusammengefasst.

Der Ausstellungskatalog kann zum Preis von Fr. 10.– plus Porto beim Schweizerischen Museum für Volkskunde in Basel bezogen werden. *Ps*

**Bekanntmachung.**  
Seit Montag sind die Hochspannungsleitungen von A. Muggli bis Laufen in Betrieb gesetzt und es ist das Berühren der Drähte lebensgefährlich.  
Es wird daher Jedermann gemahnt, mit den Drähten direkt noch indirekt in Berührung zu kommen, da weder die Kraftwerke Rheinfelden noch die Elektra Basel für selbstverschuldeten Schaden aufkommen.  
Dieses, den 18. September 1899.  
Die Betriebsdirektion der Elektra Basel.

# Gesagt.

Sie wollten unbedingt die elektrischen Schutzmaßnahmen überprüfen. Denn Sie wollten alle Vorkehrungen treffen, um mögliche Katastrophen zu vermeiden. Doch es blieb beim guten Vorsatz.



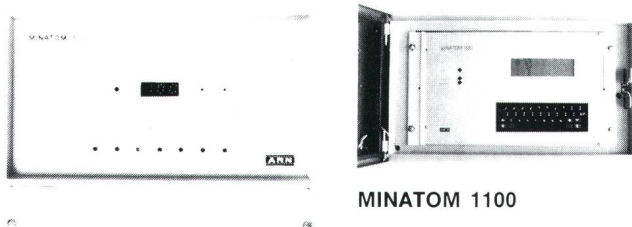
**Getan.**  
Der GO-MAT electronic kontrolliert elektrische Schutzmaßnahmen. Denn nur Sicherheitseinrichtungen die funktionieren, sind wirklich sicher. Wer mit GO-MAT prüft, hat gut daran getan.

**NORMA**

# Elektrische Energiekosten-Senkung

Genau gleiche Leistung wird billiger!

## Spitzen-Last-Regler (kW/15 Min.)



MINATOM 100

Diese Regler sind die wirkungsvollste Unkostenbremse mit garantiertem Einsparungserfolg.

Die kurze Amortisationszeit wird nur begünstigt durch die grosse Einsparung.

Wir beraten nicht nur, sondern unterstützen Sie auch bei den Realisierungsarbeiten, bis die gesteckten Ziele erreicht sind.



**Energie-Optimierung AG**  
8304 Wallisellen  
Telefon 01 / 830 65 30  
Telefax 01 / 830 34 60

Analysen • Individuelle Beratung • Realisierung

# GRAND PRIX für Elektrofahrzeuge pour voitures à propulsion électrique

Emmen (Luzern) 27./28. 5. 1989

Samedi  
Entraînement libre  
Dimanche  
Compétition  
Entrée libre

10.00 - 16.30 h

Samstag  
Abnahme, freies Training  
Sonntag  
Wertungsläufe  
Freier Eintritt



GRAND PRIX INT.  
FORMULE E  
1989

asver

# Wir fertigen

anspruchsvolle, massgeschneiderte Steuerungen mit Kompetenz -seit 1965- warum nicht auch

# für Sie Steuerungen

konventionell • speicherprogrammiert

# detron ag 4332 Stein

4332 Stein Tel. 064 - 63 16 73

tiptel®

**Kleiner Preis, grosse  
Leistung, guter Service**

die sprachbegabten

Beantworter mit Köpfchen

ab Fr. 498.-



- LCD-Informationszentrum mit Anruf- und Gesprächszähler
- Mithören/Mitschneiden
- Fernabfrage (auch nachrüstbar)
- Abhörsichere Codierung
- Speicherung von Datum und Uhrzeit
- Fernschalten von Elektrogeräten
- Raumüberwachung
- Rufweiterleitung
- ... und viele weitere Vorteile!

tiptel setzt neue Massstäbe im Preis-/Leistungsverhältnis!

Telion AG • Postfach • 8047 Zürich  
Albisriederstr. 232 • Tel. 01/493 15 15

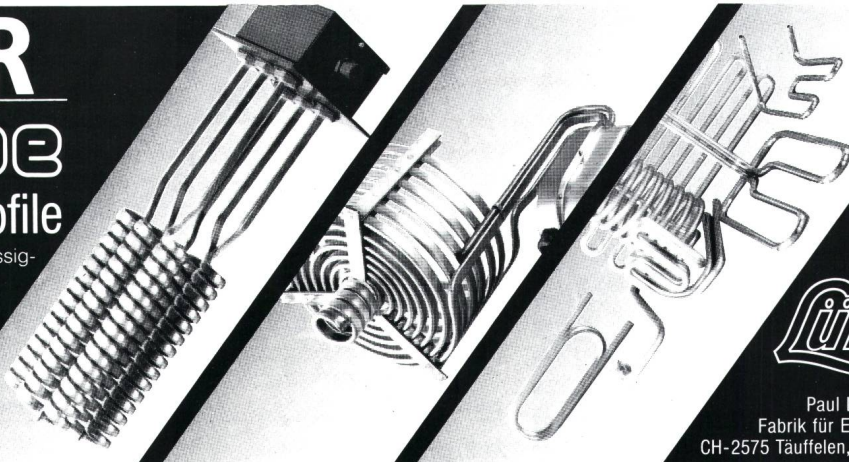
**TELION**

# LÜSCHER Heizstäbe Flach- und Rundprofile

Tauchsieder oder Einbauelemente für Flüssigkeitsbeheizung sowie als Strahlungs- oder Konvektionsheizelemente.

Einzelfertigungen sind genauso unsere Spezialität wie Serienheizelemente.

Wir lösen komplizierte Heizprobleme dank jahrzehntelanger Erfahrung und liefern alle Ersatzheizelemente für industrielle und gewerbliche Anwendungen.



**Lüskon**

Paul Lüscher-Werke  
Fabrik für Elektroapparate  
CH-2575 Täuffelen, 032 - 86 15 45